

Gemeinde Nordharz

## **Niederschrift**

### **der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nordharz**

Termin: 15.11.2023

Beginn: 18.48 Uhr

Ende: 20.38 Uhr

Ort: „Bauernstube“, Lindenstraße 8 A, 38871 Veckenstedt

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 20

Anwesende: 14

Von der Amtsverwaltung nehmen teil:

Gerald Fröhlich, Bürgermeister  
Sven Scharfe, Amtsleiter Bauen  
Birgit Bormann, Protokollantin

Gäste: siehe Gästeliste

## 1. Öffentlicher Teil:

### TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Gemeinderates, **Herr Waßmus**, eröffnet um 18.48 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

### TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 12 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

### TOP 3. Einwohnerfragestunde

18.49 Uhr – **Herr Winterfeld** erscheint zur Sitzung

Zunächst sind keine Einwohner zur Sitzung erschienen. Seitens der anwesenden Ratsmitglieder werden keine Fragen gestellt.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil unter TOP 8. wird der Antrag gestellt, erneut in den öffentlichen Sitzungsteil zu TOP 3. überzugehen und die Einwohnerfragestunde noch einmal zu eröffnen.

Es wird die Frage gestellt, ob es bereits Pläne zur weiteren Nutzung des Schulgebäudes in Wasserleben gebe. Derzeit werde das Gebäude durch die Sekundarschule Ilsenburg genutzt. Gibt es Überlegungen, dass im Anschluss wieder eine Grundschule nach Wasserleben zieht? Vor einigen Jahren habe es eine Zusage vom Gemeinderat gegeben, dass diese Möglichkeit noch einmal beleuchtet werde. Es wird die Ganztagsbetreuung, in diesem Fall die Hortbetreuung in Wasserleben, kritisiert. Die räumlichen Verhältnisse seien beengt, auch werde eine Hausaufgabenbetreuung nicht angeboten.

**Herr Fröhlich** sagt, dass es aktuell eine bestehende Schulentwicklungsplanung gebe, die drei Schulstandorte umfasst und bis 2024 festgeschrieben ist. Über eine Änderung sei bislang nicht gesprochen worden. Zukünftig werde dies jedoch Thema im Gemeinderat werden. Die Kontaktdaten der Besucher liegen aufgrund der Gästeliste vor. Auf Wunsch könne eine schriftliche Information, bei welcher Gemeinderatssitzung dies auf der Tagesordnungspunkt stünde, erfolgen. **Herr Fröhlich** sagt, dass es aufgrund des derzeitigen Nutzungsvertrages mit dem Landkreis Harz keine Verhandlungsbasis gebe. Der konkrete Auszugstermin sei noch unklar.

**Frau Friedrich** sagt, dass der Gemeinde die Probleme rund um die Hortbetreuung bekannt seien. Generell ist die Hortbetreuung nicht bei der Schule, sondern bei den Kindertagesstätten angesiedelt. In Wasserleben übernehme ein freier Träger die Hortbetreuung. Die Kommune hat keinen Einfluss auf dessen Leistungen. Die Betreuung bei den Hausaufgaben ist eine freiwillige Tätigkeit und nicht gesetzlich vorgeschrieben. **Frau Friedrich** sei ferner darüber informiert, dass es bei der Hortbetreuung in Wasserleben Platznöte gebe. Sie arbeite derzeit an einer Lösung in der Gestalt, dass die Hortbetreuung der Grundschul Kinder in Heudeber erfolgen könne. Bis zu einer endgültigen Entscheidung werden noch diverse Gespräche mit den Einrichtungen und Behörden geführt.

Ferner wird der Schülerverkehr angesprochen. Die Busse seien überfüllt, den Kinder stünden nicht ausreichend Sitzplätze zur Verfügung.

**Herr Fröhlich** weist darauf hin, dass sich der Busverkehr dem Einfluss der Gemeinde Nordharz entzieht. Dies fällt in die Zuständigkeit des Landkreises Harz. Fragen hierzu sollten im Kreistag gestellt werden.

Auf Nachfrage bestätigen die Gäste, dass sie mit der pädagogischen Betreuung in der Grundschule Heudeber zufrieden seien. Problematisch sei die Ganztagsbetreuung sowie der Beförderungsverkehr.

Für weiteren Gesprächsbedarf bietet **Herr Fröhlich** ein Gespräch in den Räumen der Verwaltung an. Mit seinem Büro könne ein Besprechungstermin vereinbart werden.

Die Gäste verlassen die Sitzung.

#### **TOP 4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der Sitzung vom 11.10.2023**

Die Niederschrift der Sitzung vom 11.10.2023 wird im öffentlichen Teil beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 13 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

#### **TOP 5. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse**

**Herr Fröhlich** berichtet wie folgt:

(Vorl.-Nr.: 232/10/VIII/2023) Beschl.-Vorl.: Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung für die Beauftragung der Erstellung von Jahresabschlüssen der Gemeinde Nordharz für die Jahre 2014, 2015 und 2016)

- Die Angebotsabfrage läuft.

(Vorl.-Nr.: 233/10/VIII/2023) Beschl.-Vorl.: Zustimmung zur Auftragserteilung für die Erstellung der Jahresabschlüsse der Gemeinde Nordharz für die Jahre 2014, 2015 und 2016

- Die Angebotsabfrage läuft.

(Vorl.-Nr.: 234/10/VIII/2023 Beschl.-Vorl.: Beschlussfassung über den Bewerbungszeitraum der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters

- Die Veröffentlichung ist erfolgt. Herr Fröhlich hat seine Bewerbung bereits eingereicht. Die Bewerbungsfrist endet am 18.12.2023

(Vorl.-Nr.: 236/10/VIII/2023) Beschl.-Vorl.: Neubau des Feuerwehrgerätehaus Heudeber Auftrag Los 1 – Rohbauarbeiten

- Der Auftrag ist vergeben. Am 04.11.2023 wurde feierlich der Spatenstich vollzogen.

(Vorl.-Nr.: 235/10/III/2023) Beschl.-Vorl.: Beauftragung der Leistungen zur Modernisierung, Sanierung Sanitärbereich und Heizkessel Kita Langeln

- Der Auftrag wurde ausgelöst. Die Arbeiten sind vergeben.

**Herr Fröhlich** informiert über Aufträge zwischen 5.000,00 € und 25.000,00 € seit der letzten Sitzung am 11.10.2023:

Aufsitzmäher	7.829,00 €
--------------	------------

Die Auftragserteilung für die Fremdvergabe der Erstellung des Haushaltes steht noch aus. In der kommenden Sitzung am 06.12.2023 werde **Herr Fröhlich** hierüber informieren.

## **TOP 6.       Anfragen und Mitteilungen**

**Herr Kindler** sagt, dass der Abwasserverband über den defekten Kanal im Ortsteil Schmatzfeld informiert worden sei. Dieser werde in Vorleistung gehen und den Kanal reparieren.

**Herr Winterfeld** sagt, dass auf dem Friedhof in Stapelburg 2 große Lindenbäume gefällt worden seien. Er selbst habe die Bitte geäußert, dass das Totholz entfernt und die Bäume beschnitten werden sollen. Eine Information über eine Baumfällung habe er nicht erhalten. Verschiedene Bürger und Ortschaftsratsmitglieder haben ihn darauf angesprochen. **Herr Winterfeld** bittet darum, in der nächsten Ortschaftsratsitzung das Protokoll über die Baumfällung und den Zustand der Lindenbäume vorzulegen.

**Herr Fröhlich** sagt, dass das Auswahlverfahren um ein Besucherzentrum am Grünen Band abgeschlossen ist. Der Standort in Stapelburg wird favorisiert. Die positive Entscheidung wurde den Ratsmitgliedern bereits per E-Mail übersandt. **Herr Fröhlich** hofft auf die Zustimmung vom Land Sachsen-Anhalt. Sollte das Besucherzentrum in Stapelburg errichtet werden, hätte dies eine sehr positive Wirkung auf die Gemeinde Nordharz.

In diesem Kontext informiert **Herr Fröhlich** über das heutige 10-jährige Jubiläum des Grenzerkreises in Abbenrode. Er und Herr Mertins haben hieran teilgenommen. Für das nächste Jahr besteht die Überlegung zum 35. Jubiläum der Grenzöffnung in Stapelburg am 11.11.2024 die Veranstaltung in einem größeren Rahmen zu gestalten. Die Ratsmitglieder sind bereits jetzt hierzu eingeladen.

**Herr Waßmus** schließt die Sitzung des Gemeinderates um 20.38 Uhr.

Bernd Waßmus  
Vorsitzender des Gemeinderates

Birgit Bormann  
Protokollantin